

# Glasfaser Northwest startet Ausbau in Bockhorn



Beim ersten Spatenstich für das schnelle Internet der Glasfaser Northwest in Bockhorn (von links): Florian Nierke, Thorsten Krettek, Andreas Mayer und Rene Winter.

Bild: Gösta Berwing

Das Unternehmen Glasfaser Northwest will in Bockhorn rund 2300 Haushalte mit Gigabit-Anschlüssen versorgen. So sollen Privathaushalte und Unternehmen schnelles Internet nutzen können.

BOCKHORN In Bockhorn beginnt jetzt der Glasfaser-Ausbau der Firma Glasfaser Northwest, einem Zusammenschluss der Telekom und der EWE. „Wir freuen uns, dass das jetzt auch bei uns startet“, sagte Bürgermeister Thorsten Krettek am Freitag beim symbolischen ersten Spatenstich im Gewerbegebiet am Geeschendamm.

## 2300 Haushalte

Nicht nur Privathaushalte freuen sich beim Streamen und Surfen über eine schnelle Internet-Leitung. Für viele Unternehmen ist der Anschluss an das leistungsstarke Glasfasernetz eine grundlegende Voraussetzung, um sich am Markt behaupten zu können. „Wir werden rund 2300 Haushalte und Unternehmen mit modernen Gigabit-Anschlüssen versorgen“, erläuterte der Geschäftsführer von Glasfaser Northwest, Andreas Mayer. Welche Straßen abgedeckt sind, hatte das Unternehmen im September mitgeteilt: Es handelt sich um fast den gesamten Ortskern.

Jetzt beginnt die Verlegung von etwa 30 Kilometern Leitungen des Verteilnetzes auf öffentlichem Grund. Dieses besteht aus vielen unterirdischen Hauptkabeln, die in 60 Zentimetern Tiefe verlegt werden, und diversen Knotenpunkten. Die Glasfasern enden zunächst vor den Grundstücken der Anwohner. Ab kommenden Sommer haben diese dann die Möglichkeit, sich bei den Vertriebspartnern einen Breitbandanschluss zu bestellen. Erst dann werden die Glasfasern zu den Gebäuden geführt.

## **Verteilnetz**

Glasfaser Nordwest ist ein reiner Infrastrukturanbieter. Das Unternehmen vertreibt keine eigenen Endkundenprodukte. Anwohner, die einen der neuen Glasfaseranschlüsse haben möchten, können sich an einen der Vermarktungspartner wenden. In Bockhorn sind das anfangs Telekom und EWE. Wenn das Verteilnetz ausgebaut ist, werden die Partner auf die Anwohner zukommen, um die neuen Anschlussmöglichkeiten vermarkten.

Ein zweiter Anbieter schneller Internetleitungen ist die Deutsche Glasfaser. Die Ausbaugebiete überschneiden sich zum Teil. „Die Nachfragebündelung in Bockhorn war erfolgreich. Derzeit bereiten wir die Baumaßnahmen konkret vor und planen alle einzelnen Hausanschlüsse“, schreibt die Deutsche Glasfaser auf ihrer Internetseite.

Quelle: NWZ